

Landkreis
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 21.11.2024

Niederschrift

über die Sitzung des Kreistages öffentlicher Teil

am Montag, den 11.11.2024 um 15:30 Uhr
im großen Sitzungssaal des Landratsamts Pfaffenhofen (3. Stock)

Anwesend sind:

Landrat

Gürtner, Albert

CSU

Aichele, Andreas

Flössler, Fabian

verlässt die Sitzung um 17:37 Uhr

Röder, Thomas

Rohrmann, Martin

Russer, Manfred

verlässt die Sitzung um 17:59 Uhr

Stanglmayr, Erna

Steinberger, Anton

Wayand, Ludwig

Weichenrieder, Max

verlässt die Sitzung um 17:22 Uhr

Westner, Anton

verlässt die Sitzung um 17:24 Uhr

FW

Braun, Martin

Erl, Erich

verlässt die Sitzung um 17:30 Uhr

Finkenzeller, Josef

Gigl, Alfons

Hechinger, Max

Heinzlmair, Peter

verlässt die Sitzung um 17:40 Uhr

Knorr, Max

verlässt die Sitzung um 17:07 Uhr

Koch, Anja

Müller, Ernst

verlässt die Sitzung um 16:51 Uhr

Nerb, Herbert

Sterz, Manfred

kommt um 15:35 Uhr zur Sitzung,

verlässt die Sitzung um 17:16 Uhr

verlässt die Sitzung um 15:58 Uhr

Zimmermann, Simon

SPD

Drack, Elke

Hammerschmid, Werner

Herker, Thomas

Herschmann, Andreas

kommt um 15:35 Uhr zur Sitzung

Käser, Markus

Keck, Christian

verlässt die Sitzung um 17:27 Uhr

Schmid, Martin

verlässt die Sitzung um 17:27 Uhr

Spitzenberger, Julia

verlässt die Sitzung um 18:05 Uhr

GRÜNE

Breitsameter, Josef
Dörfler, Roland
Ettenhuber, Norbert
Reim, Wilhelm
Schnapp, Kerstin
Winkelmann, Brigitta

verlässt die Sitzung um 18:05 Uhr

kommt um 15:37 Uhr zur Sitzung

BL

Franken, Michael
Huber, Karl
Kaindl, Gabi
Meyer, Andreas
Weber, Paul

verlässt die Sitzung um 17:27 Uhr

AfD

Robin, Josef
Staudhammer, Claus
Teich, Tobias

verlässt die Sitzung um 17:28 Uhr

ÖDP

Haiplik, Reinhard
Skoruppa, Stefan, Dr.
Steinberger, Josef

kommt um 15:37 Uhr zur Sitzung

verlässt die Sitzung um 17:37 Uhr

FDP

Neudert, Thomas
Niedermayr, Franz

Fraktionslos

Federl, Alois

Verwaltung

Csiki, Marcus
Daser, Sebastian
Gassner, Helga
Gerhart, Lisa
Reisinger, Walter
Stimpel, Birgit

weitere Teilnehmer

Degen, Christian
Glasmann, Dr. Josef
Greßmann, Angelika
Homburg, Jessica
Langenecker, Dr. Josef
Ledwolorz, Thomas
Schmidbauer, Stephan

TOP 2 im nichtöffentlichen Teil

Entschuldigt fehlen:

CSU

Brummer, Alois
Heinrich, Reinhard
König, Manfred
Machold, Jens
Moser, Christian
Neumayr, Birgid
Seitz, Martin
Straub, Karl, MdL
Vogler, Albert

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

GRÜNE

Wohlschläger, Reno

entschuldigt

Herr Landrat Albert Gürtner eröffnet die Sitzung um 15:34 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Herr Landrat Albert Gürtner begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Vertreter der Presse.

Herr Rohrmann beantragt im Namen der CSU-Kreistagsfraktion den Tagesordnungspunkt 1 „Aktuelles zur Medizinstrategie für die Kliniken in der Region“ des nichtöffentlichen Teils öffentlich zu behandeln.

Herr Herschmann und Herr Sterz kommen um 15:35 Uhr zur Sitzung.

Herr Dr. Skoruppa und Frau Winkelmann kommen um 15:37 Uhr zur Sitzung.

Anwesend:	51
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	36

Herr Landrat Gürtner stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung, die Tagesordnungspunkte 3 „Generalsanierung Ilmtalklinik; Sachstand zur Generalsanierung und weiteres Vorgehen“ und Tagesordnungspunkt 4 „Errichtung einer PV-Anlage auf den Dächern der Ilmtalklinik Pfaffenhofen“ des öffentlichen Teils vorzuziehen und nach Tagesordnungspunkt 1 zu behandeln.

Anwesend:	51
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	47
Nein-Stimmen:	4

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift des Kreistages vom 21.10.2024 (B)
2. Situationsbericht Ilmtalklinik (I)
3. Generalsanierung Ilmtalklinik;
Sachstand zur Generalsanierung und weiteres Vorgehen (B)
4. Errichtung einer PV-Anlage auf den Dächern der Ilmtalklinik Pfaffenhofen (B)
5. Ilmtalklinik GmbH; Gesellschafterversammlungen vom 20.03.2024 und 10.07.2024 (B)
6. Sondervermögen Ilmtalklinik; Feststellung des Jahresabschlusses und Erteilung der Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2023 (B)
7. Bekanntgaben, Anfragen

Top 1 Genehmigung der Niederschrift des Kreistages vom 21.10.2024 (B)

Sachverhalt/Begründung

Gemäß Art. 48 Abs. 2 der Landkreisordnung und § 26 Abs. 4 i. V. m. § 42 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Kreistags Pfaffenhofen a.d.Ilm sind die Niederschriften des Kreistages, des Kreisausschusses und der weiteren beschließenden Ausschüsse vom Vorsitzenden und dem Schriftführer zu unterschreiben und vom jeweiligen Gremium zu genehmigen.

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Kreistages vom 21.10.2024 wird genehmigt.

Anwesend:	51
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	51
Nein-Stimmen:	0

Top 4 Errichtung einer PV-Anlage auf den Dächern der Ilmtalklinik Pfaffenhofen (B)

Sachverhalt/Begründung

In der Sitzung des Kreistags am 29.01.2024 wurde durch die Firma Glasmann Ingenieure GmbH die mögliche Ausstattung der Dächer der Ilmtalklinik Pfaffenhofen mit Photovoltaik-Modulen in Kürze vorgestellt.

Zwischenzeitlich wurden durch das Ingenieurbüro Glasmann weitere Vorprüfungen unternommen und präzisiert.

Das Ergebnis wird von Herr Dr. Glasmann im Detail vorgestellt.


Es wird von einem jährlichen Strombedarf der Ilmtalklinik Pfaffenhofen von ca. 3.500 MWh ausgegangen. Hierfür entstehen Kosten in Höhe von ca. 900.000 EUR pro Jahr.

Basierend auf diesen Zahlen wurden die möglichen zu belegenden Dächer festgelegt und drei Varianten für eine PV-Anlage ausgearbeitet.

In der Variante 1 (klein – sehr wirtschaftlich) geht man von einer Belegung von allen Dächern der Klinik mit Ost-, Süd- und Westausrichtung aus ohne die Notwendigkeit einer statischen Ertüchtigung.

Die Variante 2 (mittelgroß – wirtschaftlich) sieht die Ausstattung aller Dächer mit Ost-, Süd-, West- und Nordausrichtung vor, ebenfalls ohne statische Ertüchtigung.

Variante 3 ist die größte Lösung (wirtschaftlich) und aktiviert alle Dächer, auf denen Photovoltaik nach statischer Ertüchtigung möglich und sinnvoll ist.



Gegenüberstellung der Varianten

		Variante 1	Variante 2	Variante 3
		klein, sehr wirtschaftlich	mittel, wirtschaftlich	groß, wirtschaftlich
		Ausnutzung aller geeigneten (O-S-W) Dach-Flächen im Bestand	Ausnutzung aller geeigneten (O-S-W-N) Dach-Flächen im Bestand	Statische Ertüchtigungen in Teilbereichen erforderlich
Installierte PV-Leistung [kWp]		310 kWp	540 kWp	ca. 830 kWp
Kosten Elektro	KG 400	440.832,00 €	758.254,00 €	1.136.866,00 €
Baustelleneinrichtung		27.251,00 €	42.693,00 €	55.168,00 €
Kosten Elektro		468.083,00 €	800.947,00 €	1.192.034,00 €
Kosten Dachertüchtigung	KG 300	- €	- €	145.227,00 €
Kosten KMF Sanierung		- €	- €	93.900,00 €
Kosten Spenglereingriff		81.205,00 €	134.494,00 €	211.740,00 €
Kosten Gerüst		35.171,00 €	49.013,00 €	55.834,00 €
Kosten Hochbau		116.376,00 €	183.507,00 €	506.701,00 €
GESAMT - INVEST		584.459,00 €	984.454,00 €	1.698.735,00 €
Kumulierter Cash-Flow nach 21		1.095.243,00 €	1.761.986,00 €	2.465.489,00 €
Amortisation nach x Jahren ohne mit Kapitaldienst 3,5%		7,3 8,6	7,5 8,9	8,6 10,5
Eingesparte CO₂ Emissionen [to] in		3045	5207	8157
Jährliche Einsparung Stromkosten		80.985,00 €	130.782,00 €	198.685,00 €
% PV Überstrom ins Netz		0%	0%	4%
% Abdeckung Eigenbedarf		8,70%	14%	21,40%

Annahme mittlerer Strombezugspreis = 25 Cent/kWh Kostenstand 11/2023

GLASMANN INGENIEURE | WIR BLICKEN ÜBER DEN TECHNIKRAND 5

Nach einer Gegenüberstellung der Varianten (siehe oben) wird seitens des Ingenieurbüros die Variante 3 empfohlen.

Die Gesamtinvestition liegt hier mit 1.698.735,00 EUR am höchsten, allerdings wird auch die höchste Eigenbedarfsabdeckung erzielt. Eine Amortisation wird nach ca. 8,6 Jahren erreicht – bei Berücksichtigung eines Kapitaldienstes von 3,5 % nach 10,5 Jahren. Zudem kann in dieser Option die höchste Eigenbedarfsabdeckung erzielt werden.

Nach einer Abwägung des vorgenannten notwendigen Investments und der angespannten Haushaltslage wird von der Verwaltung die Umsetzung der Variante 2 empfohlen.

Hier liegen die voraussichtlichen Kosten um 714.281,00 EUR niedriger. Zudem ist keine zusätzliche statische Ertüchtigung der zu belegenden Dächer notwendig und es kann mit dieser Lösung bereits ein großer Teil der Bedachung genutzt werden. Die Amortisationsdauer liegt bei dieser Variante ohne Kapitaldienst bei 7,5 Jahren, unter Beachtung des Kapitaldienstes bei 8,9 Jahren und es können 14 % des Eigenbedarfs gedeckt werden.

Eine Umsetzung der Variante 3 in der Zukunft soll als Option weiterhin möglich sein.

Herr Zimmermann verlässt die Sitzung um 15:58 Uhr.

Herr Weber verlässt die Sitzung vorübergehend um 16:00 Uhr.

Beschluss:

Der Kreistag stimmt einer PV-Anlage auf den Dächern der Ilmtalklinik Pfaffenhofen gemäß der vorgeschlagenen Variante 2 mit voraussichtlichen Investitionskosten von insgesamt 984.454,00 EUR zu.

Die notwendigen Maßnahmen zur Planung und Vorbereitung zur Umsetzung werden genehmigt, die Installation der Anlagen soll im Jahr 2026, vor Beginn der Bauausführung zum Bauabschnitt 2, erfolgen.

Weiter wird die mögliche optionale Umsetzung der Variante 3 in der Zukunft beschlossen.

Anwesend:	49
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	49
Nein-Stimmen:	0

Top 3 Generalsanierung Ilmtalklinik; Sachstand zur Generalsanierung und weiteres Vorgehen (B)

Sachverhalt/Begründung

Die anwesenden Vertreter von Hitzler Ingenieure, großmann söllner architekten gmbh und Eckl Architektur + Klinikplanung geben einen kurzen Überblick zum aktuellen Sachstand der Generalsanierung und zum weiteren Verfahren hinsichtlich der Bauabschnitte.

In der Sitzung des Kreistags am 29.01.2024 hat das Gremium zum Bauabschnitt 2 die Weiterbeauftragung der Planungsteams mit der Werkplanung (LPH 5) und Vorbereitung und Mitwirkung der Vergabe (LPH 6 + 7) beschlossen. Weiter wurde beschlossen den Beginn der Bautätigkeiten zum Bauabschnitt 2 auf das Jahr 2026 zu verschieben und dass diese erfolgen, sobald die Mittel aus dem Jahreskrankenhausprogramm 2026 in Höhe von 18,45 Mio. EUR zur Verfügung stehen.

Im Hinblick auf die angespannte Finanzsituation wird vorgeschlagen, den oben genannten Beschluss zu konkretisieren und die Bautätigkeiten zum Bauabschnitt 2 frühestens Ende des Jahres 2026 zu beginnen, unter realistischer Betrachtung – auch mit Berücksichtigung des Faktors der Auszahlung der Fördermittel – möglicherweise im Laufe der ersten Halbjahres 2027.

Herr Weber kommt um 16:03 Uhr wieder zur Sitzung.

Beschluss:

1. Der Kreistag beschließt die Aufhebung des am 29.01.2024 genannten Beschlusses der wie folgt lautete:
„Der Kreistag beschließt zum Bauabschnitt 2 die Weiterbeauftragung der Planungsteams mit der Werkplanung (LPH 5) und Vorbereitung und Mitwirkung der Vergabe (LPH 6 + 7). Der Beginn der Bautätigkeiten zum Bauabschnitt 2 wird auf das Jahr 2026 verschoben und erfolgt, sobald die Mittel aus dem Jahreskrankenhausprogramm 2026 in Höhe von 18,45 Mio. € zur Verfügung stehen.“

Anwesend: 50
Abstimmung:
Ja-Stimmen: 50
Nein-Stimmen: 0

2. Der Kreistag beschließt:

Die Weiterbeauftragung der Planungsteams mit der Werkplanung (LPH 5) und Vorbereitung und Mitwirkung der Vergabe (LPH 6 + 7) zum Bauabschnitt 2 wird beschlossen. Der Beginn der Bautätigkeiten zum Bauabschnitt 2 wird verschoben und erfolgt frühestens zum Ende des Jahres 2026 bzw. im Laufe des ersten Halbjahres 2027 und sobald die Mittel aus dem Jahreskrankenhausprogramm 2026 in Höhe von 18,45 Mio. € zur Verfügung stehen.

Anwesend: 50
Abstimmung:
Ja-Stimmen: 50
Nein-Stimmen: 0

Top 2 Situationsbericht Ilmtalklinik (I)

Sachverhalt/Begründung

Der Geschäftsführer Herr Christian Degen berichtet zur aktuellen Situation an der Ilmtalklinik.

Herr Müller verlässt die Sitzung um 16:51 Uhr.

Herr Knorr verlässt die Sitzung um 17:07 Uhr.

Herr Sterz verlässt die Sitzung um 17:16 Uhr.

Herr Weichenrieder verlässt die Sitzung um 17:22 Uhr.

Herr Westner verlässt die Sitzung um 17:24 Uhr.

Herr Keck, Herr Schmid und Herr Weber verlassen die Sitzung um 17:27 Uhr.

Der Kreistag nimmt die Information zur Kenntnis.

Top 5 Ilmtalklinik GmbH; Gesellschafterversammlungen vom 20.03.2024 und 10.07.2024 (B)

Sachverhalt/Begründung

Der Landkreis Pfaffenhofen wird in der Gesellschafterversammlung der Ilmtalklinik GmbH kraft Gesetzes und kraft Gesellschaftsvertrag durch den Landrat vertreten. Bei der Vertretung in der Gesellschafterversammlung ist der Landrat an die kommunalrechtlichen Kompetenzen gebunden. Im Regelfall handelt es sich bei der Wahrnehmung der Interessen des Landkreises in der Gesellschafterversammlung für den Landrat nicht um ein einfaches Geschäft der laufenden Verwaltung im Sinne des Art. 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 LKrO. Zu den laufenden Angelegenheiten zählen nämlich nur solche, die mehr oder weniger regelmäßig wiederkehren, die also routinemäßig anfallen. Soweit keine einfachen Geschäfte der laufenden Verwaltung vorliegen, setzt

die Stimmabgabe des Landrats in der Gesellschafterversammlung einen Beschluss des Kreistags voraus.

Herr Landrat Albert Gürtner hat in der Gesellschafterversammlung der Ilmtalklinik GmbH vom 20.03.2024 folgendem Tagesordnungspunkt vorbehaltlich der Zustimmung des Kreistags zugestimmt:

Die Gesellschafter der Ilmtalklinik GmbH beschließen was folgt:

Die Gesellschafterversammlung beschließt eine zusätzliche Kapitalzuführung in Form einer Kapitalrücklage in Höhe von bis zu 256.000,00 € bei der Tochtergesellschaft Ilmtalklinik MVZ GmbH.

In einer weiteren Gesellschafterversammlung der Ilmtalklinik GmbH vom 10.07.2024 hat Herr Landrat Albert Gürtner folgenden Tagesordnungspunkten vorbehaltlich der Zustimmung des Kreistags zugestimmt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresergebnisses für das Geschäftsjahr 2023 der Ilmtalklinik GmbH

Der Jahresabschluss der Ilmtalklinik GmbH zum 31. Dezember 2023, der von der SGH Treuhand GmbH mit Datum vom 03.07.2024 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk mit Hinweis versehen wurde, wird gemäß § 11 Abs. 2 Nr. 12 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 13.959.092,02 Euro festgestellt. Der Jahresfehlbetrag von 13.959.092,02 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen. Der Verlustvortrag des Vorjahres wird durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage abgedeckt.

2. Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder für das Geschäftsjahr 2023

Den Mitgliedern des Aufsichtsrats wird gemäß § 11 Abs. 2 Nr. 7 des Gesellschaftsvertrags die Entlastung für das Geschäftsjahr 2023 erteilt.

Herr Robin verlässt die Sitzung um 17:28 Uhr.

Herr Erl verlässt die Sitzung um 17:30 Uhr.

Herr Federl verlässt die Sitzung vorübergehend um 17:30 Uhr.

Beschluss:

1. Der Kreistag beschließt, der Beschlussfassung von Herrn Landrat Albert Gürtner in der Gesellschafterversammlung der Ilmtalklinik GmbH vom 20.03.2024 nachträglich zuzustimmen.

Anwesend:	39
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	39
Nein-Stimmen:	0

2. Der Kreistag beschließt, der Beschlussfassung von Herrn Landrat Albert Gürtner in der Gesellschafterversammlung der Ilmtalklinik GmbH vom 10.07.2024 nachträglich zuzustimmen.

Anwesend:	39
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	32
Nein-Stimmen:	0

Herr Landrat Albert Gürtner und die anwesenden Aufsichtsräte der Ilmtalklinik (Herr Martin Rohrmann, Herr Alfons Gigl, Herr Max Hechinger, Herr Werner Hammerschmid, Herr Wilhelm Reim und Herr Dr. Stefan Skoruppa) nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Top 6 Sondervermögen Ilmtalklinik; Feststellung des Jahresabschlusses und Erteilung der Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2023 (B)

Sachverhalt/Begründung

Der Landkreis Pfaffenhofen wird in der Gesellschafterversammlung der Sondervermögen Ilmtalklinik GmbH kraft Gesetzes durch den Landrat vertreten. Bei der Vertretung in der Gesellschafterversammlung ist der Landrat an die kommunalrechtlichen Kompetenzen gebunden. Im Regelfall handelt es sich bei der Wahrnehmung der Interessen des Landkreises in der Gesellschafterversammlung für den Landrat nicht um ein einfaches Geschäft der laufenden Verwaltung im Sinne des Art. 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 LKrO. Zu den laufenden Angelegenheiten zählen nämlich nur solche, die mehr oder weniger regelmäßig wiederkehren, die also routinemäßig anfallen. Soweit keine einfachen Geschäfte der laufenden Verwaltung vorliegen, setzt die Stimmabgabe des Landrats in der Gesellschafterversammlung einen Beschluss des Kreistags voraus.

Herr Landrat Albert Gürtner hat in der Gesellschafterversammlung der Sondervermögen Ilmtalklinik GmbH vom 24.10.2024 folgenden Tagesordnungspunkten vorbehaltlich der Zustimmung des Kreistags zugestimmt:

Der Gesellschafter der Sondervermögen Ilmtalklinik GmbH beschließt was folgt:

1. Der Jahresabschluss des Sondervermögen Ilmtalklinik des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm zum 31.12.2023 gemäß Prüfungsbericht der SGH TREUHAND GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 31.07.2024 wird festgestellt. Der Jahresfehlbetrag beträgt EUR 109.584,00. Der Jahresfehlbetrag wird aus der Kapitalrücklage für Wohnbauten in Höhe von EUR 63.807,00 entnommen sowie in Höhe von EUR 45.777,00 mit dem Gewinnvortrag verrechnet. Der unter Berücksichtigung des Gewinnvortrages von EUR 248.828,00 verbleibende Bilanzgewinn von EUR 139.244,00 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
2. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung erteilt.
3. Zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2024 wird die SGH TREUHAND GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bestellt.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt der Beschlussfassung des Herrn Landrat Albert Gürtner in der Gesellschafterversammlung der Sondervermögen Ilmtalklinik GmbH vom 24.10.2024 nachträglich zuzustimmen.

Anwesend:	39
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	39
Nein-Stimmen:	0

Top 7 Bekanntgaben, Anfragen

Herr Landrat Gürtner informiert zum Antrag der CSU-Kreistagsfraktion, dass der neue Geschäftsführer der IRMA, Herr Thomas Bauer, in einer der nächsten Kreistagssitzungen berichtet wird.

Herr Hammerschmid bittet zum Zeitungsartikel über die Gründung eines Bewässerungsverbandes der Hopfenpflanzer um einen kurzen Abriss.

Herr Landrat Gürtner sagt eine Vorstellung des Bewässerungsverbandes durch den Hopfenpflanzerverband für eine der nächsten Kreistagssitzungen zu.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 18:14 Uhr.

Landrat Albert Gürtner

Protokoll: Helga Gassner